Juristische Fakultät

Schwerpunkt V

Kriminalwissenschaften

Universität
Augsburg
University

Kriminalwissenschaften

Der Schwerpunkt richtet sich an alle am Straf- und Strafprozessrecht Interessierten. Er bereitet nicht nur auf eine Tätigkeit als Strafverteidiger, Staatsanwalt oder Strafrichter in Deutschland vor, sondern auch auf jegliche strafjuristische Tätigkeit im Ausland, in internationalen Organisationen oder international ausgerichteten Anwaltskanzleien. Die Anforderungen an den Berufsanfänger haben sich in den letzten Jahren nachhaltig verändert; der Schwerpunkt trägt dieser Entwicklung Rechnung.

Wirtschaftsstrafrecht

Einerseits rücken besondere Formen der „Wirtschaftskriminalität“ immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit (Stichwort Compliance), andererseits zeichnen sich die in vielen verstreuten Gesetzen geregelten Straftatbestände häufig durch vom Kernstrafrecht abweichende Besonderheiten aus. Diese Besonderheiten werden in grundlegender und in deliktsspezifischer Hinsicht eingehender beleuchtet.

Internationales und europäisches Strafrecht

In einer Zeit zunehmender Globalisierung werden internationale Bezüge des Strafrechts immer wichtiger. So ist das Strafrecht heute in vielen Bereichen europäisiert. Richtlinien geben Tatbestände vor, Rahmenbeschlüsse nehmen Einfluss auf das Verfahren. Längst hat sich zudem ein Völkerstrafrecht etabliert.

Strafprozessrecht (Vertiefung)

Wichtige, ausgewählte Bereiche des Strafprozesses – wie die Problematik der Verständigung, aber auch „Klassiker“ wie das Beweisrecht und Beweisverwertungsverbote, das Zwischenverfahren oder das praktisch so wichtige wie anspruchsvolle Rechtsmittel der Revision – werden vertieft behandelt.

Kriminologie

Warum begehen Menschen Straftaten? Wie hat sich die Kriminalität im Laufe der Zeit entwickelt? Was kann man sinnvollerweise gegen die Entstehung von Kriminalität tun? Und welche Rolle spielt dabei das Strafrecht? Unter anderem auf diese Fragen versucht die Kriminologie als interdisziplinäre und empirische Wissenschaft Antworten zu liefern, ohne die unser Blick auf das Strafrecht notwendigerweise unvollständig wäre.

Strafrechtliche Sanktionen / Strafvollzug

Sobald feststeht, dass ein Angeklagter sich strafbar gemacht hat, muss über die Frage der Art und Höhe der Sanktion entschieden werden. Bleibt es bei der Geldstrafe? Wird die Freiheitsstrafe zur Bewährung ausgesetzt? Steht sogar Sicherungsverwahrung im Raum? Es geht um die Strafzwecke, um die Darstellung der Sanktionsarten einschließlich der Maßregeln der Besserung und Sicherung, um die Grundlagen der Strafzumessung sowie um den Strafvollzug in rechtlicher und tatsächlicher Hinsicht

Umweltstrafrecht

In einer Zeit knapper werdender Ressourcen und eines zunehmenden Umweltbewusstseins wächst die Bedeutung dieses Rechtsgebietes stetig. Die Veranstaltung gibt einen Überblick über die wichtigsten Vorschriften und untersucht die Bedeutung allgemeiner Phänomene des Umweltstrafrechts, die auch das Verständnis für die Strukturen des Allgemeinen Strafrechts schärfen.

Prof. Dr. Arnd Koch
arnd.koch@jura.uni-augsburg.de
Prof. Dr. Peter Kasiske
Prof. Dr. Johannes Kaspar
Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Kubiciel
Prof. Dr. Frank Arloth
Prof. Dr. Hermann Kühn
Prof. Dr. Werner Leitner

Stand: Juli 2019

Kernveranstaltungen und Semesterempfehlung

5. Semester

Internationales und europäisches Strafrecht*
StPO Vertiefung*
Strafrechtliche Sanktionen und Strafvollzug
Einführung in die neuere Strafrechtsgeschichte
Jugendstrafrecht
Allgemeines Völkerrecht

6. Semester

Wirtschaftsstrafrecht*
Kriminologie*
Praktische Übung im Strafprozessrecht
Bio- und Medizinstrafrecht
Rechtliche Grundlagen der forensischen Psychiatrie
Wirtschaftsstrafrecht in anwaltlicher Praxis
Strafrechtlicher Mootcourt

7. Semester

Umweltstrafrecht
Internal Investigations and Criminal Compliance

* mit Prüfung

Universität Augsburg

Juristische Fakultät

Universitätsstraße 24
D-86159 Augsburg

Telefon: +49 (0) 821 / 598 - 4502
Telefax: +49 (0) 821 / 598 - 4503